

Jahresbericht der Präsidentin

Geschätzte Anwesende,

Wenn ich aufs vergangene Vereinsjahr zurückschaue, kommen mir als erstes die Blumentröge in den Sinn...

Bevor wir uns jedoch an Blumen erfreuen konnten, gab es einen neuen Grossanlass im Städtli, zu dem auch wir unsern Beitrag geleistet haben: Den Städtlilauf Ilanz/Glion. Einige Vereinsfrauen haben Kuchen gebacken und Bettina Grolimund und ich haben am Tag vor dem Ereignis als Kuchenbäckerinnen gewirkt. Vielen Dank euch allen, die ihr mitgeholfen habt.

Nach dem Städtlilauf konnten wir unser neues Projekt starten: Insektenfreundliche Bepflanzung der Blumentröge. Wir haben von allen Seiten erfreute, positive Rückmeldungen erhalten. Sandra hat eine interessante Mischung von Blumen und Kräutern ausgewählt und es war immer spannend zu sehen, was sich neu entwickelt. Bei Sonnenschein waren auf den Kräutern sehr viele Bienen zu hören und sehen. Was für mich immer eine grosse Freude war.

Da es in den Blumentrögen auch einige mehrjährige Pflanzen gibt, haben wir sie in diesem Jahr draussen überwintert. Wir danken der Kirchgemeinde, dass wir einige Tröge bei der Kirche und vor dem Pfrundhaus hinstellen durften.

Anfangs Juli haben wir unsern Ausflug nach Zillis gemacht: zuerst besuchten wir die Ausstellung zur Geschichte der Kirchendecke, danach genossen wir mit Pfarrer Kaspar Kunz eine Führung zu der ganz besonderen Kirchendecke in der Kirche Zillis. Im Anschluss genossen wir ein gutes Mittagessen und natürlich auch die wunderschöne Aussicht ins Schams und die umliegenden Berge. Nach einem reichen Tag kehrten wir dankbar wieder nach Hause.

Am 7. Oktober fand wieder der Neuzuzüger Apéro statt. Ich war dort und habe einige interessante Personen getroffen.

Am 3. November hatten wir unsern Anlass zum Herbstfest im Museum mit dem interessanten und wichtigen Beitrag zur Biodiversität von Luis Lietha vom Amt für Natur und Umwelt (ANU). Leider waren wir trotz der öffentlichen Ausschreibung wieder nur unter uns – d.h. am Schluss mussten wir den übriggebliebenen Apéro unter uns aufteilen.

In der Adventszeit konnten wir alle uns an der schönen Sternenbeleuchtung erfreuen.

Ende Februar haben wir unser Dankschön-Blumen-Giessen-Nachtessen genossen. Ich bin immer wieder sehr froh, jemanden fragen zu können, wenn ich nicht da bin, d.h. die Blumen nicht selber giessen kann. Vielen Dank euch allen nochmals.

Thomas Grolimund ist an der Homepage dran... offenbar gibt es noch einige Knacknüsse zu lösen. Er versucht nun, mit Helen Riedi weiterzukommen. Auch euch danke ich sehr für euer Engagement.

Im Vorstand haben wir uns zu zwei Sitzungen getroffen. Vieles können wir kurz per Mail oder telefonisch erledigen.

Euch zwei, Sandra und Thomas, ein herzliches DANKSCHÖN für alles! Allein könnte ich das nicht machen, anders gesagt: ohne euch ginge es gar nicht!

Ilanz, 4. März 2024

Maria Wüthrich